

Schulterchluss im Wasserfach

Das Churer Ingenieurunternehmen Straub AG hat die Uli Lippuner aqualog AG übernommen. Damit entsteht ein eigentliches Kompetenzzentrum im Wasserfach.

Von Norbert Waser

Die Straub AG, mit Hauptsitz in Chur und Niederlassungen in Ilanz, Klosters und Baden, beschäftigt rund 30 Ingenieure, Planer, Techniker, Zeichner und Lehrlinge. Diese decken Dienstleistungen in den Bereichen Vermessung, Wasser, Tiefbau, Planung und Wasserkraft ab. Die Uli Lippuner aqualog AG ihrerseits hat den Hauptsitz in Sargans und Niederlassungen in Chur, Grabs und Regensdorf und beschäftigt elf Mitarbeiter. Ihre Kernkompetenz ist der Fachbereich Wasser, in dem sie auch national und international tätig ist. «Damit ergänzen sich die beiden Unternehmen sowohl geografisch als auch in Bezug auf die angebotenen Fachbereiche», nennt *Markus Gassmann*, Inhaber der Straub AG, einen der Gründe für

die per 1. Juni 2007 erfolgte Übernahme.

Eine Win-win-Situation

Durch das partnerschaftliche Zusammengehen der Unternehmen lösen beide Inhaber aber auch ein akutes Problem. Die Straub AG hatte in den letzten Monaten auf dem Arbeitsmarkt vergeblich zusätzliche Ingenieure gesucht. Der 60-jährige Wasserexperte *Uli Lip-*

puner seinerseits war seit Jahren auf der Suche nach einer Nachfolgeregelung. «Durch das Zusammengehen entsteht nun eine klassische Win-win-Situation», ist Lippuner überzeugt. «Meinen Mitarbeitern kann ich eine Zukunftslösung anbieten, und ich selber kann mein Fachwissen in das neue Unternehmen einbringen und weiterhin Kundenkontakte pflegen.» Gemäss Übernahmevertrag steht

Lippuner dem Unternehmen noch fünf Jahre als Berater und Experte zur Verfügung. Unabhängig davon wird er weiter die bekannten Wasserfachtagungen – die Lippuner-Seminare – organisieren.

Kernkompetenz Wasser

Markus Gassmann sieht durch die Integration erhebliche Synergien und Kosteneinsparungen in den Bereichen Know-how-Transfer, Projektabwicklung, Kundenbetreuung und Administration. Das vereinte Unternehmen wird mit gut 40 Mitarbeitern und einem konsolidierten Jahresumsatz von etwa sechs Millionen Franken zu den Marktführern der Region Südostschweiz zählen. Der bisherige Geschäftsleiter der Uli Lippuner aqualog AG, *Philipp Derungs*, sowie die Projektleiter *Florian Thöny* und *Patrick Riedlechner* unterstützen die Integration und wechseln zur Straub AG. Derungs nimmt gleichzeitig Einsitz in der Geschäftsleitung. Durch das Zusammengehen entsteht ein eigentliches Kompetenzzentrum Wasser, was auch die Abwicklung von grossen und komplexen Wasserprojekten möglich macht.



Gemeinsam eine Zukunftslösung gefunden: Uli Lippuner (aqualog, links) und Markus Gassmann (Straub AG). (nw)